

Intercountry Committee
Austria, Czech Republic, Slovakia

Dalibor Truhlar
Chairman

Intercountry Committee Austria,
Czech Republic, Slovakia
Districts 1920, 1910, 2240
Find us on the [Web](#)
Like us on [Facebook](#)
Join our [FB-Group](#)

RC Linz-Altstadt
Distrikt 1920
Find us on the [Web](#)
Like us on [Facebook](#)
Join our [FB-Group](#)

Linzer Str. 27/9
4073 Wilhering
Austria

+43 650 2133445
dalibortruhlar@gmail.com
www.dalibortruhlar.com

--

**“FELLOWSHIP AND SERVICE
AMONG NATIONS”**

Der Länderausschuss Österreich,
Tschechien, Slowakei umfasst die beiden
österreichischen Distrikte 1920 und 1910
(den österreichischen Teil) sowie den
gemeinsamen tschecho-slowakischen
Distrikt 2240.

Unsere Aufgaben und Ziele sind die
Aufgaben und Ziele des Internationalen
Dienstes: Wir wollen einen Beitrag zur
Völkerverständigung und damit zum
Frieden leisten.

Dies tun wir durch Herstellung und Pflege
internationaler rotarischer Kontakte auf der
Länderausschussebene. Dazu gehören
regelmäßige Treffen, gemeinsame
Veranstaltungen und alle weiteren
Maßnahmen, die geeignet sind, das
Zusammenleben der Völker zu fördern und
den gemeinsamen Prozess gegenseitigen
Kennenlernens und Verstehens ins Leben

RI-Präsidenten-Konferenz in Graz

Am Samstag, 25. April 2015 fand in der Aula der
Karl-Franzens-Universität in Graz die internationale Konferenz mit
dem Rotary International Präsidenten Gary Huang statt. Fast 400
Rotarier aus 14 Ländern kamen zusammen. Mit dabei waren auch
Interacter, Rotaracter, Exchange Students und viele andere, die
diesen Tag zu etwas ganz Besonderem machten.

Freundschaft und Service auf höchster Ebene

Organisiert und realisiert wurde die Konferenz von unserem lieben
Freund und geschätzten Past Rotary International Director Peter
Krön. Bei ihm müssen und wollen wir uns dafür bedanken, dass er
diese großartige Veranstaltung auf die Beine stellte, die ihrerseits so
viele Rotarier auf die Beine stellte und sie in Bewegung Richtung
Steiermark versetzte.

Seine Idee, statt Einzelpräsentationen der Distrikte den jeweiligen
Governors die Möglichkeit zu bieten, über die Dienste aller Distrikte
zu berichten, war übrigens ein perfekter Einfall. Dadurch wurde der
Tag informativ und abwechslungsreich und brachte die beiden
rotarischen Ideale der Freundschaft und des Service auf den Punkt.
Es zeigte, dass wir uns als erster Serviceclub der Welt mit dem
Slogan “Service above self” durch die fünf Avenues of Service
definieren und dieses stets vor Augen halten sollten, weil sie
unseren Einsatz konkret greifbar und begreifbar machen. Der
Servicegedanke kann aber nur gelebt werden, wenn Freundschaft
uns verbindet.

Eine Veranstaltung, viele Freunde

Gerade die Freundschaft blühte an diesem Tag besonders und das
nicht nur wegen des traumhaften Wetters. Es kamen Freunde aus
Österreich, Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Kroatien,
Bosnien und Herzegowina sowie natürlich der ganzen Welt. Ich
freute mich, bekannte Gesichter wiederzusehen und mit ihnen
endlich auch mal ein intensiveres Gespräch zu führen. Ich freute
mich auch, neue Freunde kennenzulernen und neue Kontakte zu
schließen. Das Einmalige daran war, dass ich viele von ihnen bereits
vom Hörensagen kannte. Ich las ihren Namen auf den
Namensschildern und wusste sofort, wer sie waren, weil sie mir
aufgrund ihrer Verdienste ein Begriff waren. Vom ersten

zu rufen und am Leben zu erhalten.

Wir verstehen uns als Ansprechpartner in allen Belangen der Kontaktherstellung und Kontaktpflege zwischen den jeweiligen Distrikten und Ländern.

In dieser Funktion stehen wir den Rotary Clubs und den Verantwortlichen der betreffenden Distrikte zur Verfügung, um sie im Rahmen unserer Möglichkeiten zu unterstützen. Unser Länderausschuss bildet damit eine bewährte Institution und zugleich ein praktisches Instrument des Internationalen Dienstes, da er durch seine grenzüberschreitende Struktur besonders zielführend vermitteln kann.

Auf diese Weise stärken wir die rotarische Gemeinschaft, ermöglichen Begegnungen, erleichtern Freundschaften und verbessern das internationale Miteinander.

Dr. Dalibor Truhlar
RC Linz-Altstadt, Distrikt 1920
www.facebook.com/dalibor.truhlar

Händeschütteln vergeht eine Sekunde bis zur Vorstellung, bei der man erkennt, dass man einander bereits kennt – aus Erzählungen, aus Empfehlungen. Und jede Begegnung ist getragen von einem Grundvertrauen und geprägt von einem Entgegenkommen, die so charakteristisch sind für die rotarische Freundschaft.

Danke an unseren ICC!

Von unserem ICC waren übrigens sehr viele Mitglieder und Freunde präsent, von allen Seiten. Wir spielten bei dem Ganzen auch eine Rolle. Wir durften seit Anfang an bei der Koordination und der Einladung der österreichischen, tschechischen und slowakischen Freunde mitwirken. Eine schöne Aufgabe gerade in unserem 15-jährigen Jubiläumsjahr! Darüber hinaus waren wir in die Namensgebung der Veranstaltung involviert, die die "Rotary Renaissance" als eine gemeinsame Feier mit unseren Freunden aus den Nachbarländern unter einen Begriff fasste, bei der wir 25 Jahre Wiederauferstehung Rotarys in jene Distrikte feierten, die nach dunklen Zeiten totalitärer Herrschaft neu erblühten und zum Teil sogar zum dritten Mal gegründet wurden.

Einen besonderen Beitrag leisteten auch unsere Freunde vom Rotaract Club Graz, Rotaract Club Klagenfurth-Wörthersee und Rotaract Club Weiz. Sie kümmerten sich um alles und brachten es zum Laufen, so dass man sagen kann, ohne sie wäre nichts gegangen.

Ich muss auch noch die Exchange Students erwähnen. Sie brachten mit ihrer Freude so viel Strahlen in die Veranstaltung und mit ihren Fahnen so viel Internationalität in Rotary, die gerade an diesem Tag mehr als gerechtfertigt waren.

Was für ein Tag! Ja, was für einer?

Der Tagesablauf begann mit der Registrierung, der gemeinsamen Rotary-Hymne (ja, wir haben eine und es ist zu empfehlen, sie sich mal anzuhören) und der Begrüßung mit Ansprachen.

Dann folgten die Präsentationen der Distrikte 2240, 1912, 1913, 1910 1911 und 1920 zu den Themen Clubdienst, Berufsdienst, Gemeindedienst, Internationaler Dienst und Jugenddienst sowie Polio.

Dann kam der Einzug der Interacter, Rotaracter und der Youth Exchange Students mit ihrem Flag Waving und ihren tänzerischen Einlagen, die immer Klasse haben und deshalb auch immer Klasse sind.

Anschließend fand eine Podiumsdiskussion mit RIP Gary C.K. Huang statt, der abschließend als Höhepunkt des Tages seine Rede hielt. Natürlich brachte er sein Happy Clapping, bei dem wir lernen durften, wie es genau funktioniert.

Dann krönten ein vorzügliches Buffet und ein Konzert für einen guten Zweck den Abend, das die Best-Ofs aus den besten Musicals auf beste Weise bot.

Konkrete Ergebnisse als Pausenfüller

Zu einer Konferenz gehören auch Pausen und diese wurden sinnvoll genutzt:

Ich lud den Rotaract Club Graz offiziell ein, in unserem ICC mitzuwirken. Ich werde die Freunde in Zukunft zu unseren Veranstaltungen einladen, damit sie frischen Wind in unsere Meetings bringen und sie von der Nähe zu Rotary profitieren. Das gehört in den größeren Rahmen meiner Rotaract-Initiative, falls ich sie so bezeichnen darf, die bereits letztes Mal mit meiner Ansprache des Rotaract Clubs Linz begann und auf große Zustimmung stieß. Die Grazer Rotaracter war begeistert und sagten sofort zu. Freund Martin Saitl wird als Vorsitzender für die tschecho-slowakische Seite auch die Rotaract Clubs in ihrem Distrikt ansprechen und wir werden Rotaract und Rotary stärker zusammenbringen.

Mit Martin Saitl arbeiteten wir in der Pause auch ein neues Konzept für Kurz-Meetings aus, die wir als Ergänzung zu unseren regelmäßigen, größeren Veranstaltungen realisieren werden. Sie sollen es uns erlauben, auf einfachere, lockere Weise zusammenzukommen. Wir werden die Idee noch vorstellen

Was mich besonders freut: Unser ICC wird die Gründung eines slowakischen Rotary Clubs in Prešov unterstützen. Prešov ist meine Geburtsstadt und ich bemühte mich schon vor Jahren, dort Freunde zur Gründung eines Clubs anzuregen. Doch ein solcher Prozess ist immer ein schwieriger Weg. Nach Gesprächen mit Governor Jozefa Poláková und Past Governor Irena Brichta vom Distrikt 2240, die die Idee eines Satellitenclubs zum RC Košice entwickelte, machten wir noch während der Konferenz aus, dass unser ICC dabei eine helfende Rolle spielen wird, sowohl personell als auch in Form der Unterstützung bei Kontakten über die Grenze. Es ist zwar noch Zukunftsmusik, aber zumindest erklingt sie.

Die Extraportion Rotary für zwischendurch

Ich will und kann mich nicht mehr ins Detail vertiefen. Wer mehr wissen will, sollte nächstes Mal einfach dabei sein! Das ist ohnehin allen Rotariern zu empfehlen ... Ich überlegte auch, in diesem Bericht bestimmte Freunde namentlich zu erwähnen. Ich entschloss mich dagegen, sonst müsste ich hier 400 Namen aufzählen. Ich will aber sagen, dass ich noch nie so viele Governor und Past Governor in einem Saal sah.

Den Präsidenten zu erleben, ist etwas Besonderes. Es ist der Mensch, aber auch das Amt. Und das Amt ist ein Symbol. Für uns

alle. Für das, was wir tun. Manchmal brauchen wir eine Extraportion Rotary. Die bekamen wir an diesem Tag.

Es war für uns alle eine wunderbare Möglichkeit, in einem besonderen Rahmen zusammenzukommen, rotarische Internationalität auf höchster Ebene zu erleben und Freundschaft über alle Grenzen hinaus zu pflegen.

Mit lieben Grüßen

Dalibor

PS: Ich freue mich übrigens, dass mein RC Linz-Altstadt bei der Veranstaltung sogar überdurchschnittlich repräsentiert war. Ein interessantes Detail am Rande ist, dass zu unserer Fahrgemeinschaft mit Christian Fuchshuber, dem Verantwortlichen für den Internationalen Dienst beim RC Linz-Altstadt, auch Jan Kubovy vom RC Aisttal-Hagenberg gehörte. Jan spielt bei unserem ICC bereits eine Rolle und war letztes Jahr noch Mitglied beim Rotaract Club Linz. Er traf den RI-Präsidenten Huang bereits 2014 bei einer Konferenz in Toronto. Nun traf er ihn wieder, diesmal als Rotarier. Er ist damit wohl einer der ganz, ganz wenigen, die im gleichen rotarischen Jahr dem gleichen rotarischen Präsidenten zweimal begegnen, einmal als Rotaracter, einmal als Rotarier. Auch zu solchen Anekdoten sind Konferenzen gut!